**Live-Reportage der Photo+Adventure 2024: Japan**

### Im Land der Gegensätze

(Kurzfassung / Teasertext)

Fester Bestandteil der Photo+Adventure am zweiten Juni-Wochenende im Landschaftspark Duisburg-Nord, ist die große Multivisionsshow am Samstagabend. In diesem Jahr nimmt der Photo+Adventure-Gründer Oliver Bolch am Samstag, 8. Juni, die Besucher seiner Live-Reportage mit in ein aufregendes Land der Gegensätze – nach Japan. Für die Veranstaltung im Rahmenprogramm des Messe-Festivals für Fotografie, Reise und Outdoor ist ein separates Ticket im Photo+Adventure-Shop unter https://photoadventure.eu zu erwerben.

(Langfassung)

Mehr als zwei Jahrhunderte lang hat sich das japanische Inselreich bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts hinein von der Außenwelt abgeschottet. In dieser langen Zeit hat sich eine ganz eigene Kultur ohne nennenswerte Einflüsse von außen entwickelt und so sind die Menschen auch heute noch tief verwurzelt in jahrhundertealten Traditionen. Zugleich zählt Japan zu den innovativsten Ländern der Welt, moderne Technologien genießen einen hohen Stellenwert.

„Diese einzigartige Mischung aus moderner Lebendigkeit und jahrhundertealtem Brauchtum spiegelt die Magie dieses faszinierenden Landes wider“, so Japan-Kenner Oliver Bolch. Der Globetrotter und Reisefotograf zeigt seine Impressionen aus dem fernöstlichen Land in einer Multivisionsshow am Samstagabend, 8. Juni, ab 19 Uhr in der Kraftzentrale des Landschaftsparks Duisburg-Nord.

## Quirliges Stadtleben und zauberhafte Naturspektakel

In seiner Live-Reportage im Rahmenprogramm der Photo+Adventure nimmt der Wiener sein Publikum mit auf eine visuelle Reise durch eine faszinierende Welt. Diese beginnt im Großraum Tokyo, wo die dynamisch-quirlige Hauptstadt mit ihrer atemberaubenden Skyline und lebendigen Straßenkultur einen scharfen Kontrast zu ehrwürdigen Tempeln und den zauberhaften Naturspektakeln im Umland bildet – von der faszinierenden Schönheit der Kirschblüte in Kanazawa über den erhabenen Anblick des Fuji in all seiner Pracht bis zum munteren Bad der Japanmakaken in heißen Quellen.

## Unterwegs zu historischen Stätten

Im Anschluss wird das historische Kyoto erforscht. Prunkvolle Tempel und Schreine bilden hier das Herzstück der japanischen Kultur, die sich auch in der festlichen Atmosphäre von Aoi Matsuri, einem der ältesten Festivals Japans, manifestiert. In Nara und auf Miyajima Island erwarten zudem die ältesten buddhistischen Tempel und Shinto-Schreine des Landes Oliver Bolch und die Gäste seines rund 90-minütigen Vortrags.

## Willkommen im Winterwunderland

Auf der nördlichsten der vier Hauptinseln geht es schließlich ins Winterwunderland Hokkaido. Auf seinen Reisen hat Oliver Bolch hier majestätische Riesenseeadler, anmutige Mandschurenkraniche und Singschwäne in ihrer natürlichen Umgebung fotografiert und gewährt damit Einblicke in die Tierwelt dieses einzigartigen Lebensraums. Darüber hinaus faszinieren tief verschneite Vulkanlandschaften, vereiste Wasserfälle, Treibeis an der Küste, kleine Fischerdörfer und rote Shinto-Schreine im Weiß des Winters.

## Bildgewaltige und informative Vorträge auch während der Messe

Tickets für die Multivisionsshow sind online unter https://photoadventure.eu erhältlich. Im Vorverkauf kosten sie 15 statt 19 Euro an der Tageskasse. Wer Lust auf weitere bildgewaltige und informative Vorträge verspürt, sollte zusätzlich den Kauf eines Messetickets in Erwägung ziehen. Auf insgesamt drei Bühnen entführen verschiedene Referenten in 30- bis 45-minütigen Präsentationen am Samstag, 8. Juni, und Sonntag, 9. Juni, von 10 bis 18 Uhr in die verschiedensten Winkel der Welt und geben Tipps zu Fotografie und Bildbearbeitung. Ein erster Teil des Vortragsprogramms ist ebenfalls bereits online unter https://photoadventure.eu einzusehen.

*(Über Photo+Adventure:)*

Seit 2014 versammelt das Team der P+A Photo Adventure GmbH am zweiten Juni-Wochenende rund 130 Aussteller und Marken zum Messe-Festival für Fotografie, Reise und Outdoor im Landschaftspark Duisburg-Nord. Ergänzt wird das Messeangebot um ein mehr als buntes Rahmenprogramm mit Workshops, Ausstellungen, Vorträgen und Live-Shootings vor der spektakulären Industriekulisse des stillgelegten Hüttenwerks. Bis es 2024 wieder soweit ist, laden die Veranstalter Daniela Thies, Winfried Enge und Christian Thomas noch zu einigen Online-Seminaren und -Vorträgen.

*(Über Oliver Bolch:)*

Jahrgang 1967, entdeckte Oliver Bolch die Liebe zur Reisefotografie auf seiner ersten neunmonatigen Tour, die ihn durch Kanada, USA und Mexiko führte. Dieser Leidenschaft widmete er sich vollkommen auf der folgenden, zweieinhalbjährigen Reise durch Asien, Australien und Neuseeland. Nach seiner Rückkehr machte er die Fotografie zu seinem Beruf. Bereits seit 1993 präsentiert der in Wien lebende Globetrotter die faszinierendsten, witzigsten und außergewöhnlichsten seiner Bilder in Live-Vorträgen in Österreich und Deutschland. 2004 konzipierte er gemeinsam mit Thomas Wildner die Photo+Adventure als Publikumsmesse mit hohem Eventcharakter in Wien.

Sich selbst beschreibt der Fotograf als „Allrounder“: „Ich fotografiere gerne alles, was überraschend, interessant und packend ist, ob Mensch, Flora und Fauna oder Städte und ihre Architektur!“ Auf Grund dieser Offenheit versteht er es, Nahziele wie das Baltikum, Polen und Deutschland ebenso meisterhaft abzulichten wie Exotik und Alltag ferner Kulturen. Die Veröffentlichung seiner Arbeiten in zahlreichen Bildbänden, Kalendern und Zeitungen zeugt von der Professionalität seiner Bilder und vom reichen Erfahrungsschatz eines Langzeit-Reisenden, der gerne hinter die Kulissen blickt und an bereits besuchte Orte zurückkehrt.

 *(Hinweise an die Redaktion:)*

Bildmaterial zu diesem Beitrag kann hier abgerufen werden:

<https://photoadventure.eu/pa-downloads/presse/PA24_Japan.zip>

Weitere Informationen erteilt Christian Thomas, christian.thomas@photoadventure.eu,
Tel.: +49 203 5185498, der sich auch über die Zusendung eines Belegexemplars freut.